

Projekt Neue TA Therapiestudie Ambulante Versorgungsstudie zur transaktionsanalytischen Therapie der Depression

Ziel:

Erfolgreiches Durchführen einer naturalistischen Versorgungsstudie, die

- hochrangig publiziert werden kann
- auf Augenhöhe und unmittelbar vergleichbar ist mit vorliegenden, gut publizierten und damit anerkannten Versorgungsstudien
- Wirksamkeit von Transaktionsanalyse in dem durch diese Studien gesteckten Zielkorridor nachweist

Design:

Studie mit 80 bis 120 ambulanten Patientinnen und Patienten und Warte-Kontrollgruppe

Hauptdiagnose:

Depression (ICD-10 F32.0-2, F33.0-2, F34.0)

Messinstrumente:

ISR, QIDS-SR16 als Selbstauskunft und Interview (QIDS-CR16), BDI Version 3, Mini-DIPS.

Aufnahme in die Studie:

Sukzessiv, bei einem QIDS-SR16 Cut off-Wert von 9 und mehr

Meßzeitpunkte:

Erstinterview (T0)

Ggf. nach Wartezeit (> 6 Wochen zu Therapiebeginn) (TW0)

Nach 25. Sitzung (oder Therapie-Ende, oder Änderung der Hauptdiagnose) (T1)

Nach 50. Sitzung (und/oder Therapie-Ende, oder Änderung der Hauptdiagnose) (T2)

½ Jahr nach Therapie-Ende (T3)

1 Jahr nach Therapie-Ende (T4)

T2 – T4 werden ergänzt mit Fragen zur Therapiezufriedenheit und zur Bedeutung von TA für den Gewinn der Patienten aus der Therapie.

Verlaufsdokumentation:

TA-spezifische Dokumentation nach jeder Sitzung. Die Auswahl der Konzepte und die Praxistauglichkeit des Dokumentationsblatts werden vor Beginn von erfahrenen Transaktionsanalytikerinnen erprobt.

Gesucht: Transaktionsanalytische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (CTA-P), die ambulant mit depressiven Patientinnen und Patienten arbeiten.

Jeder Patient mehr hilft!

Interessiert? Mail an: ulrichelbing@arcor.de

Datenerfassung und –management:

- Erfassung der üblichen Kenndaten zu Studienbeginn von Patienten und Therapeuten (Alter, sozioökonomischer Status,...)
- Auswertung der Fragebögen zur Aufnahme-Entscheidung (cut off-Werte) vor Ort in den Praxen
- Alle Daten werden in Papierform erhoben
- Dateneingabe: Standardisierte Instrumente T0 bis T4: Händisch in Excel-files; Stundendokumentation: Scanner mit Erkennungs-Software
- Daten-Management und –Auswertung: Universität Ulm

Teilnehmende Therapeutinnen und Therapeuten:

Geprüfte Transaktionsanalytikerinnen und Transaktionsanalytiker (CTA-P), die mit ihren Patienten im ambulanten Setting arbeiten.

Projekttablauf:

Ende April 2015:

- Erster Praxistest Dokumentation durchgeführt

Ende Juni 2015

- Abschluss Praxiserprobung Dokumentation

April 2016

- Einreichung des Ethik-Antrags bei der Ethik-Kommission der Universität Ulm

Ende Mai 2016

- Ggf. Nachreichungen zum Ethik-Antrag
- Gewinnung der teilnehmenden Therapeuten

Juni 2016

- Beginn der Datenerhebung

September 2019

- Beginn der Datenauswertung und Publikation

Ca. 2020-2021

- Abschluss der Datenerhebung zur Katamnese

Projektleitung:

Prof. Dr. Ulrich Elbing

Task Force Neue TA-Studie:

Gabriele Frohme, Gudrun Jecht-Hennig, Constanze Rau, Wolf Jordan

Unterstützende ständige Begleiter aus dem Wissenschaftsrat:

Christoph Seidenfus, Peter Rudolph

Universitärer Kooperationspartner in Designentwicklung und Auswertung:

Prof. Dr. Jörn von Wietersheim, Universität Ulm